

Sport bleibt stark

Liebe Leserin und lieber Leser,

Das Zwischenergebnis der Bestandserhebung war zu erwarten. **Am 25. Januar hatten rund 75 Prozent der Sportvereine ihre Daten abgegeben. Der erwartete Rückgang lag demnach bei unter vier Prozent.** Die geringeren Mitgliedsbeiträge werden Auswirkungen auf das sportliche Angebot in den Vereinen und auf die Unterstützungsleistungen der Sportbünde, Landesfachverbände und des LSB selbst haben. Auf allen Ebenen des Sports wird über Einschränkungen zu entscheiden sein, den bisherigen Standard und die bisherigen Angebote werden wir an einigen Stellen nicht beibehalten können, zumindest für eine gewisse Zeit.

Die Corona-Pandemie bringt uns nicht nur einen großen volkswirtschaftlichen Schaden sondern auch große soziale und emotionale Belastungen. Keine sozialen Kontakte, kaum Begegnungen mit anderen Menschen, ein nahezu eingestellter Sportbetrieb in den Vereinen, kein Schulsport: der Sport als sozialer Kitt unserer Gesellschaft droht zu zerbröseln.

Wir stehen aktuell vor weiteren erheblichen Einschränkungen in allen gesellschaftlichen Bereichen. Der Sport wird erst ab dem Frühjahr langsam wieder hochgefahren werden. Wie gehen wir mit dieser Situation um? Wird unsere Gesellschaft nach Corona eine andere sein? Die gesellschaftliche Rolle und Bedeutung des Sports wird sicherlich neu definiert werden. Die aktuelle Pandemie lehrt uns, zwischen wichtigen und unwichtigen Dingen zu unterscheiden. Und genau da liegt die Chance für den Sport im Verein und auch für den Schulsport. "Sport kann die Welt verändern..... Er spricht die Jugend in einer Sprache an, die sie versteht", hat Nelson Mandela einmal formuliert.

Alle Verantwortlichen in der Sportorganisationen sollten deshalb gerade in diesen Tagen und Wochen die aktuellen umfangreichen Förderprogramme der staatlichen Ebenen und der Sportorganisationen nutzen, den Kontakt zu den Mitgliedern halten oder neu aufbauen und die Planungen für den sportlichen Neustart verstärken. Wann es konkret mit sportlichen Angeboten auf den Sportplätzen und in den Sporthallen wieder losgeht ist ungewiss, aber es wird wieder Sport, Spiel und Bewegung in sehr großer Vielfalt geben, davon können wir ausgehen. Der Sport war und er bleibt stark! Und mit großer Sicherheit werden die Mitgliederzahlen in den Sportvereinen in den kommenden Jahren auch wieder steigen.

Helfen Sie daher bitte weiterhin mit und bleiben Sie dabei, damit sehr viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihre ganz persönlichen positiven Erfahrungen in der sportlichen Betätigung machen können, für sich und für den sozialen Zusammenhalt.

Ihr



Reinhard Rawe, Vorstandsvorsitzender

Quelle: LSB-Magazin 02/2021